Software-Plattform von Dieffenbacher ausgezeichnet

Artikel vom **5. Februar 2024**
Branchensoftware

Die Software-Plattform »Evoris« von Dieffenbacher wurde mit dem »Allianz Industrie 4.0 Award 2023 Baden-Württemberg« als herausragende Digitalisierungslösung für die Holzwerkstoff- und Forming-Industrie ausgezeichnet.

Die KI-gestützte Digitalisierungslösung unterstützt Hersteller aus der Holzwerkstoff- und Forming-Industrie bei der Digitalisierung, Überwachung, Analyse und Optimierung ihrer Produktion (Bild: Dieffenbacher).

Für die KI-gestützte Digitalisierungslösung »Evoris« wurde Dieffenbacher in der Kategorie »Winner« ausgezeichnet. Der Award, der von der Allianz Industrie 4.0 Baden-Württemberg ausgelobt wird, prämiert innovative, leistungsfähige und marktrelevante Lösungen im Bereich Digitalisierung. Die Auszeichnung wurde im Beisein von Baden-Württembergs Wirtschaftsministerin Dr. Nicole Hoffmeister-Kraut im Rahmen des Events Startup the future in Stuttgart verliehen.

Smarte Apps für die Herausforderungen in der Produktion

Die Fähigkeit, Fehler und Optimierungspotenziale in der Fertigung frühzeitig zu erkennen und mit schnellen Maßnahmen zu reagieren, spielt in der Industrie eine entscheidende Rolle. Auf diese Weise können Hersteller Produktionskosten senken, die gewünschte Produktqualität erreichen und Ressourcen einsparen, um wirtschaftlich und gewinnbringend zu produzieren. Dies ist auch im Hinblick auf immer nachhaltiger gestaltete Fertigungsprozesse ein wichtiger Wettbewerbsfaktor. An diesen Herausforderungen setzt die digitale Plattform »Evoris« von Dieffenbacher an, indem sie Anlagenbetreiber dabei unterstützt, Fertigungsprozesse transparenter und effizienter zu gestalten. »Durch ›Evoris‹ bekommen unsere Kunden zunächst die Möglichkeit, ihre Produktion flexibel, werksübergreifend und herstellerunabhängig zu digitalisieren. Anlagenweit können dadurch Prozess- und Komponentendaten erfasst und an zentraler Stelle gespeichert werden. Damit schaffen wir eine wichtige Basis, um im Folgeschritt den Deep Dive in bis zu diesem Punkt nicht einsehbare Produktionsprozesse zu ermöglichen«, erläutert Jürgen Woll, Vice President Automation bei Dieffenbacher.

Christine Kafka, Marketingmanagerin, und Jürgen Woll, Vice President Automation bei Dieffenbacher, nahmen die Auszeichnung bei der Verleihung der Auszeichnung entgegen (Bild: Allianz Industrie 4.0/Stefan Schreier, Shout Media).

Die gesammelten Daten werden dabei in unterschiedlichen Apps der Plattform aufbereitet. Jede App für sich hat ihre eigenen Funktionen, die Kombination der Ergebnisse bietet jedoch noch bessere Analysen. »Dabei kann es sich z. B. um die Erkennung von Anomalien im Produktionsprozess handeln, um die Visualisierung von Kurvenverläufen zur verständlichen Datenanalyse, um vielfältigste bedarfsorientierte Reportings oder bald auch um das Energie-Monitoring zur Überwachung und Optimierung von thermischen und elektrischen Energieverbräuchen«, so Woll. Einen besonderen Mehrwehrt schafft die in den Apps eingesetzte KI-Funktion, die unter anderem durch selbstlernende Algorithmen stetig optimiert wird. Der Einsatz von künstlicher Intelligenz ermögliche immer genauere Analysen und Vorhersagen in der Fertigung. So haben z. B. Holzwerkstoffproduzenten den Vorteil, dass sie mit der »Quality Prediction App« Qualitätsparameter der laufenden Produktion kontinuierlich und in Echtzeit vorhergesagt bekommen. »Das ist natürlich ein Enabler, wenn es darum geht, sofort handeln zu können, anstatt lange auf Laborergebnisse warten zu müssen. Sprich: Mittels der Informationen, die Bediener durch die ›Evoris‹-Apps erhalten, können sie genau an den Stellschrauben drehen, die zu einer effizienteren Fertigung führen. Damit geben wir Anlagenbetreibern ein mächtiges Tool an die Hand, um kostensparender und nachhaltiger zu produzieren«, ist Woll überzeugt.

KI und Marktkompetenz als Wegbereiter für die autonome Anlage

Um »Evoris« eng an den Bedürfnissen des Marktes zukunftsorientiert auszubauen, entwickelt Dieffenbacher die Software in Zusammenarbeit mit seinen Kunden laufend weiter. Damit auch die neuesten Erkenntnisse aus der KI-Forschung einfließen, wurde ergänzend zur eigenen KI- und Entwicklerkompetenz auch die externe Expertise von Forschungsinstituten wie dem Fraunhofer IOSB und der Hochschule KIT wbk genutzt. So will der Anlagenbauer seiner Vision einer autonomen Produktionsanlage immer näherkommen. Davon, dass sich die agile und kundenorientierte Entwicklung auszahlt, zeugt auch die Beurteilung der Fachjury der Allianz Industrie 4.0 Baden-Württemberg, die die Plattform als herausragende Digitalisierungslösung für die Holzwerkstoff- und Forming-Industrie ausgezeichnet hat. Das Unternehmen sieht die Auszeichnung als Bestätigung für das Team und für den besonderen Wert, den »Evoris« für die Kunden hat.

Hersteller aus dieser Kategorie

VLEXsoftware gmbh
Fritz-Hornschuch-Str. 12
D-95326 Kulmbach
09221 691-770
info@vlexplus.com
www.vlexplus.com
Firmenprofil ansehen

© 2025 Kuhn Fachverlag